



28. Mai 2009

Boris Becker repräsentiert den neuen Nürburgring

Boris Becker und die Nürburgring GmbH gaben heute anlässlich einer Pressekonferenz ihre Zusammenarbeit für das Eröffnungsjahr des neuen Nürburgrings bekannt.

„Der Nürburgring erweitert seine Identität von der reinen Rennstrecke hin zu einem ganzjährigen Freizeit- und Businesszentrum rund um Motorsport und Mobilität. Uns war es deshalb wichtig, neben unseren Partnern aus dem Rennsport auch Persönlichkeiten aus anderen Bereichen für den Nürburgring zu begeistern. Boris Becker ist einer der international bekanntesten deutschen Spitzensportler und er besitzt eine hohe Affinität zu Motorsport und automobilem Lifestyle. Boris Becker verkörpert wie der Nürburgring Leistungsbereitschaft, Stärke, Herausforderung und Erfolg“, erläutert Dr. Walter Kafitz, Hauptgeschäftsführer der Nürburgring GmbH, die Wahl Boris Beckers.

„Was Wimbledon für den Tennissport ist, bedeutet der Nürburgring für den Motorsport. Beide sind lebendige Legenden, deren Strahlkraft weiter über die der eigentlichen Sportstätte hinausgeht. Ich fühle mich durchaus geehrt, dieses Nationalmonument gerade im Jahr der Neueröffnung zu repräsentieren“, sagt Boris Becker zu seinem Engagement für den Nürburgring. „Ich bin ja schon einige Male hier gewesen und kenne daher den Nürburgring ganz gut. Aber das, was hier gerade geschaffen wird, ist weltweit einmalig und mit Sicherheit sehr attraktiv für die Fans aber auch für neue Besucher.“

Boris Becker wird in diesem Jahr zu mehreren Anlässen den Nürburgring besuchen und dabei sowohl die bestehenden Angebote als auch die neuen Möglichkeiten ausprobieren. Die neuen infrastrukturellen Möglichkeiten des Nürburgrings, wie z.B. die ring°arena als potenzieller Austragungsort für ein Tennismatch, stehen dabei ebenso auf dem Programm wie das Ausprobieren und „auf Herz und Nieren“ testen des ring°werks. In diesem 15.000 Quadratmeter großen Freizeitpark werden der Mythos Nürburgring und die Faszination Motorsport hautnah und interaktiv erlebbar. Von hier startet auch die schnellste Achterbahn der Welt, der ring°racer, die mit einer Beschleunigung von 0 auf 217 km/h einen Weltrekord aufstellen wird.

Neue Möglichkeiten ab 2009

Bis Sommer 2009 wird der Nürburgring zu einem ganzjährigen Freizeit- und Businesszentrum ausgebaut, um den Gästen noch mehr Service, eine gesteigerte Aufenthaltsqualität und viele neue Möglichkeiten zu bieten. Bereits bei der Ankunft werden diese im neuen welcome°center empfangen. Von dort gelangt man auf den ring°boulevard – mit den Marken-Erlebniswelten führender Automobil-Hersteller und Zubehör-Spezialisten. Mit dem neuen ring°werk entsteht zudem ein eigener Indoor-Themenpark, eine Mischung aus Science-Center, Museum und Erlebniswelt rund um die Themen Nürburgring und Motorsport und dem ring°racer, dem schnellsten Fahrgeschäft der Welt. Zusätzliche Übernachtungskapazitäten stehen ab Sommer im Lindner Congress & Motorsport Hotel, Lindner Ferienpark Nürburgring (Drees/Eifel) und im Eifeldorf Grüne Hölle in unmittelbarer Nähe zur Rennstrecke bereit.

Weitere Informationen zu „Nürburgring 2009“ unter www.nuerburgring.de

BU: Boris Becker und Dr. Walter Kafitz, Hauptgeschäftsführer der Nürburgring GmbH, im ring°racer, der schnellsten Achterbahn der Welt, die im Sommer diesen Jahres am Nürburgring eröffnet wird.